

Deutsch

30 Minuten · 10 Aufgaben · 53 Punkte

Name: _____

- 30 Minuten
- Textblatt liegt bei
- Reihenfolge der Aufträge frei wählbar

Zu dieser Prüfung gehört ein Lesetext: Textblatt (PDF beim Kanton Zürich).

1 Fragen zum Velodiebstahl 6 Punkte

a) Wie viele Geschwister hat Sergio?

Anzahl Geschwister: _____

b) Was für eine berufliche Stellung hat Sergios Vater?

Stellung: _____

c) Wo stahl Ali das Velo? Antworte mit einem Satz.

d) Wie stahl Ali das Velo? Antworte mit einem Satz.

2 «Lauf der Welt» erklären 2 Punkte

Was meint Alis Vater mit den Worten „das ist der Lauf der Welt“? (Zeile 11) Antworte mit einem Satz.

3 «Das kannst du, wenn du kannst» 4 Punkte

Alis Vater sagt: „Das kannst du, wenn du kannst.“ (Zeile 12) Formuliere das, was der Vater sagen will, ebenfalls in direkter Rede, ohne „kannst“ zu verwenden.

4 6 Punkte

Ali als «Herrensöhnchen»

Ali wird als „Herrensöhnchen“ bezeichnet. (Zeile 32)

- a) Was ist ein „Herrensöhnchen“?
- b) Warum kann Alis Vater das nicht ertragen? Nenne zwei Gründe. Antworte mit ganzen Sätzen.

5 Die Schuld des Vaters

2 Punkte

Alis Vater gibt sich am Ende selber die Schuld an Alis Diebstahl. (Zeile 34) Warum? Antworte mit einem Satz.

6 Textstellen umformulieren

10 Punkte

Formuliere die folgenden Stellen aus dem Text mit eigenen Worten. Der Sinn darf dabei nicht verändert werden.

Beispiel: Mit einem Schlag war ihm das klar geworden. → *Sofort verstand er das.*

- 1. Er regierte mit Zuckerbrot und Peitsche. (Zeile 5) — (2)
- 2. Ich gebe dir Rabatt. (Zeile 14) — (2)
- 3. Er hätte nicht einmal im Traum daran gedacht. (Zeile 16) — (2)
- 4. Seine Eltern waren gerührt. (Zeile 21) — (2)
- 5. Und dann Gras darüber. (Zeile 35) — (2)

7 Ein Satz, zwei Bedeutungen

4 Punkte

Der folgende Satz kann auf zwei Arten verstanden werden:

Gestern wurde das Velo von Ali gestohlen.

Er kann bedeuten:

- 1. _____
- 2. _____

8 Zusammengesetzte Adjektive bilden

8 Punkte

Bilde je zwei zusammengesetzte Adjektive, indem du ein Nomen voranstellst.

Beispiel: blau → *himmelblau, stahlblau*

- genau (2)
 - leicht (2)
 - schnell (2)
 - kalt (2)
-

9 Sätze in Zeitformen setzen

7 Punkte

Setze die folgenden Sätze in die verlangte Zeitform.

Beispiel: Das ist ungerecht → Präteritum: *Das war ungerecht.*

Satz	Zeitform	Punkte
Sergio geht mit mir zur Schule.	Futur	(2)
Sergio konnte den Brief vorzeigen.	Perfekt	(2)
Mein Sohn hat das Velo gestohlen.	Präteritum	(1)
Das Herrensöhnchen will das.	Perfekt	(2)

Futur: Sergio geht mit mir zur Schule.: _____

Perfekt: Sergio konnte den Brief vorzeigen.: _____

Präteritum: Mein Sohn hat das Velo gestohlen.: _____

Perfekt: Das Herrensöhnchen will das.: _____

10 Teilsätze mit Konjunktionen verbinden

4 Punkte

Setze **ein einziges**, passendes Wort in die Lücke.

a) Ali konnte den Brief zwar vorzeigen, _____ glaubte ihm niemand.

Wort: _____

- b) Der Velohändler rief den nächsten Polizeiposten an, _____ er den Diebstahl bemerkt hatte.

Wort: _____

- c) _____

Ali Sergio ein Fahrrad schenken würde, wäre dieser glücklich.

Wort: _____

- d) Ali schnitt aus der Zeitung Wörter aus, _____ er einen Brief zusammenstellen konnte.

Wort: _____

Lösungen

Gymiprüfung 2011 Deutsch Langgymnasium. Lösungswege von Fokus Nachhilfe nach der offiziellen Lösung des Kantons.

1 Fragen zum Velodiebstahl

6 Punkte

a) Ergebnis: vier

In Zeile 9–10 steht: «Sergio hat noch vier jüngere Geschwister.» Er hat also **vier** Geschwister.

b) Ergebnis: Hilfsarbeiter

Zeile 10: «Sein Vater ist Hilfsarbeiter.»

c) Ergebnis: Er stahl das Velo bei einem Velohändler (im Nachbardorf).

Zeile 15: Ali wollte «beim Velohändler im Nachbardorf ein Velo stehlen».

Musterantworten (ganzer Satz!):

- *Er stahl das Velo bei einem Velohändler.*
- *Er stahl das Velo im Nachbardorf.*

d) Ergebnis: Er setzte sich darauf und fuhr davon.

Zeile 16–17: Ali fuhr «mit einem vor der Werkstatt ausgestellten Velo» davon.

Musterantworten:

- *Er setzte sich darauf und fuhr davon.*
- *Er fuhr einfach damit davon.*
- *Er nahm das Velo, das vor der Werkstatt ausgestellt war.*

Nur «Er nahm das Velo.» ist zu ungenau: Wichtig ist, dass das Velo draussen vor der Werkstatt stand und er einfach damit wegfuhr.

2 «Lauf der Welt» erklären

2 Punkte

Ergebnis: Es gibt nun einmal reiche und arme Leute.

Der Vater meint: Dass manche Menschen reich und andere arm sind, ist normal und lässt sich nicht ändern.

Musterantworten:

- *Es gibt nun einmal reiche und arme Leute.*

- *Die Welt ist nicht immer gerecht.*
- *Es ist normal, dass nicht alle gleich viel besitzen.*
- *Es ist normal, dass Menschen unterschiedlich reich sind.*
- *So ist das Leben und man kann es nicht ändern.*

Nur «So ist es nun einmal.» ist zu allgemein: Deine Antwort sollte den Unterschied zwischen Arm und Reich bzw. die Ungerechtigkeit ansprechen.

3 «Das kannst du, wenn du kannst»

4 Punkte

Ergebnis: „Du darfst Sergio ein Velo schenken, wenn du genügend Geld hast.“

Das Verb «können» hat hier zwei verschiedene Bedeutungen:

- Das erste «kannst» heisst **die Erlaubnis haben** (du darfst).
- Das zweite «kannst» heisst **in der Lage sein** (du hast genug Geld, du schaffst es).

Deine Antwort muss beide Bedeutungen enthalten und in direkter Rede (Du-Anrede) stehen.
Musterantworten:

- *„Du darfst Sergio gerne ein Fahrrad schenken, wenn du dazu in der Lage bist.“*
- *„Du darfst Sergio ein Velo schenken, wenn du genügend Geld hast.“*
- *„Wenn du genug gespart hast, darfst du ihm eines schenken.“*
- *„Das erlaube ich dir, wenn du dazu fähig bist.“*
- *„Falls du eine Möglichkeit siehst – ich stehe dir nicht davor.“*
- *„Du darfst das Velo kaufen, wenn du es schaffst.“*

4 Ali als «Herrensöhnchen»

6 Punkte

a) Ergebnis: Ein verwöhnter Sohn eines reichen Vaters, der etwas Besseres sein will.

Ein «Herrensöhnchen» hat zwei Merkmale – mindestens eines muss in deiner Antwort vorkommen:

- **Er ist sozial besser gestellt:** Er hat einen reichen Vater und will etwas Besseres sein.
- **Er ist verwöhnt:** Er ist verwöhnt/verhätschelt/verzärtelt und bekommt alles, was er will.

Nur «... will sich wichtigmachen» reicht nicht (das steht schon im Text dahinter).

- b) **Ergebnis: 1. Ein Herrensöhnchen passt nicht zu seinen Erziehungsgrundsätzen. 2. Er fürchtet um seinen Ruf bzw. den seiner Familie.**

Die zwei Gründe: 1. Ein Herrensöhnchen als Sohn widerspricht den **Erziehungsgrundsätzen** des Vaters – er hat Ali streng erzogen (Zeilen 1–5). 2. Der Vater fürchtet um seinen **Ruf** (bzw. den des Sohnes oder der Familie).

Musterantworten:

- *Ein „Herrensöhnchen“ als Sohn zu haben, widerspricht ganz den Lebenserfahrungen und Erziehungsgrundsätzen des Vaters. Er möchte um keinen Preis als Vater eines „Herrensöhnchens“ angesehen werden.*
- *Den Vater kränkt es, wenn sein Sohn so bezeichnet wird. Er hat ihn nämlich anders erzogen.*

Nur der Hinweis, dass Ali gemobbt wird, reicht nicht.

5 Die Schuld des Vaters

2 Punkte

Ergebnis: Er hat eingesehen, dass Ali das Velo gestohlen hat, weil er ihm keines aus seinem Geschäft gegeben hatte.

Der Vater hat Ali nicht geholfen, Sergio ein Velo zu schenken – obwohl er selbst ein Velogeschäft hat. Darum hat Ali gestohlen.

Musterantworten:

- *Er hat eingesehen, dass Ali das Velo gestohlen hat, weil er ihm keines aus seinem Geschäft gegeben hatte.*
- *Er hat gemerkt, dass er seinem Sohn hätte helfen müssen, Sergio ein Velo zu besorgen.*

«Weil er zu streng war.» ist zu allgemein und gibt nur einen Teil der Punkte.

6 Textstellen umformulieren

10 Punkte

Ergebnis: 1. Er erzog mit Belohnungen und Strafen. 2. Ich mache dir einen billigeren Preis. 3. Er hätte so etwas nie vermutet. 4. Seine Eltern waren sehr bewegt. 5. Dann soll vergessen sein, was geschehen ist.

Jede Umformulierung muss den genauen Sinn treffen:

1. **Zuckerbrot und Peitsche** heisst: mal belohnen, mal strafen – beide Seiten müssen vorkommen. *Er herrschte mit Lob und Tadel. / Er herrschte mit Geschenken und Schlägen. / Er erzog mit Belohnungen und Schlägen/Strafen.* Nur «Er regierte streng» ist falsch.

2. **Rabatt** = Preisnachlass. *Ich mache dir einen billigeren Preis. / Ich gebe dir Ermässigung. / Ich gebe es dir günstiger.*
3. **Nicht im Traum daran denken** = etwas überhaupt nicht erwarten. Achte auf den Konjunktiv II («hätte»). *Er hätte so etwas nicht im Entferntesten angenommen. / Er hätte so etwas nie vermutet. / Er hätte das nie erwartet. / Er hätte niemals damit gerechnet. / Es wäre ihm nie der Gedanke gekommen. Auch: Er hätte nie daran gedacht.*
4. **Gerührt** = innerlich bewegt, den Tränen nahe. *Seine Eltern waren (sehr) bewegt. / Vater und Mutter waren den Tränen nahe.* «Betroffen» ist falsch; «glücklich», «erfreut» oder «froh» treffen es nur teilweise.
5. **Gras darüber wachsen lassen** = etwas vergessen, nicht mehr davon reden. *Anschliessend vergessen wir das alles. / Dann soll vergessen sein, was geschehen ist. / Und dann soll nicht mehr davon gesprochen werden.*
-

7 Ein Satz, zwei Bedeutungen

4 Punkte

Ergebnis: 1. Ali hat das Velo gestohlen. 2. Alis Velo wurde gestohlen.

«von Ali» kann zwei Dinge sein:

- der **Täter** im Passivsatz (wer hat gestohlen?) oder
- der **Besitzer** des Velos (wessen Velo?).

Darum: 1. *Ali hat das Velo gestohlen. / Das Velo wurde von Ali gestohlen.* 2. *Alis Velo wurde gestohlen. / Das Velo von Ali wurde gestohlen. / Jemand hat Alis Velo gestohlen.*

8 Zusammengesetzte Adjektive bilden

8 Punkte

Ergebnis: z. B. haargenau, punktgenau; federleicht, kinderleicht; blitzschnell, pfeilschnell; eiskalt, frostkalt

Setze ein **Nomen** vor das Adjektiv, sodass ein Wort entsteht, das es wirklich gibt (Fugen-s oder Fugen-n sind erlaubt).

Richtige Beispiele (keine vollständige Liste):

- **genau:** haargenau, punktgenau, zielgenau, zentimetergenau, passgenau, millimetergenau
- **leicht:** federleicht, kinderleicht, pflegeleicht, babyleicht
- **schnell:** blitzschnell, pfeilschnell, reaktionsschnell, spurtschnell
- **kalt:** eiskalt, hundekalt, frostkalt, gefühlskalt, herzenskalt, schweinekalt, saukalt

Nicht gültig sind erfundene Wörter wie strichgenau, metergenau, fliegenleicht, papierleicht, mausschnell, windesschnell oder schneekalt.

9 Sätze in Zeitformen setzen

7 Punkte

Ergebnis: Sergio wird mit mir zur Schule gehen. / Sergio hat den Brief vorzeigen können.
/ Mein Sohn stahl das Velo. / Das Herrensöhnchen hat das gewollt.

- **Futur:** werden + Infinitiv am Satzende → *Sergio **wird** mit mir zur Schule **gehen**.*
- **Perfekt mit Modalverb:** Steht neben «können» noch ein anderes Verb, braucht es den Infinitiv «können» statt «gekonnt» → *Sergio **hat** den Brief **vorzeigen können**.* («hat ... vorgezeigt» lässt das «können» weg und ist falsch.)
- **Präteritum** von «stehlen» ist «stahl» → *Mein Sohn **stahl** das Velo.*
- **Perfekt** von «wollen» ohne weiteres Verb → *Das Herrensöhnchen **hat** das **gewollt**.*

10 Teilsätze mit Konjunktionen verbinden

4 Punkte

a) **Ergebnis:** z. B. trotzdem / doch / jedoch / dennoch

«zwar ... _____» verlangt einen **Gegensatz**: Er konnte den Brief zeigen, *aber* niemand glaubte ihm.

Passend: allerdings, dennoch, dessenungeachtet, doch, es, gleichwohl, jedoch, trotzdem. Falsch: das, dies.

b) **Ergebnis:** z. B. nachdem / als / weil

Gesucht ist eine Konjunktion für **Zeit** oder **Grund** («bemerkt hatte» ist Plusquamperfekt: zuerst bemerkt, dann angerufen).

Passend: als, da, nachdem, sobald, weil, zumal. Falsch: «zumal da» (zwei Wörter).

c) **Ergebnis:** Wenn / Falls / Sobald / Sofern

«würde ... wäre» zeigt eine **Bedingung** (Konjunktiv II): *Wenn* das passieren würde, *dann* wäre er glücklich.

Passend: Wenn, Falls, Sobald, Sofern.

d) **Ergebnis:** z. B. damit / sodass

Gesucht ist ein **Zweck** oder eine **Folge**: Er schnitt die Wörter aus, *damit* er den Brief machen konnte.

Passend: damit, dass, so dass, sodass, wodurch, womit. Falsch: weshalb, weswegen.